

Mieterverein Dresden eröffnet Außenstelle in Pirna



Der Geschäftsführer des ver.di-Bezirks Oberelbe, Frank Fischer, begrüßt die Geschäftsführerin des Mietervereins Dresden, Petra Becker, in gemeinsamen Büro in Pirna

Dresden - Das Amtsgericht Dresden hat am 31. März 2010 das Insolvenzverfahren über das Vermögen

Mieterverein Dresden: 100. Mieterstammtisch

Dresden - Seit zehn Jahren lädt der Mieterverein Dresden monatlich zum „Mieterstammtisch“ ein. Unter diesem Titel treffen sich Mitglieder und Interessenten zu einer Vortrags- und Gesprächsrunde über aktuelle mietrechtliche und artverwandte Themen. Mehr als 2.000 Besucher wurden seither gezählt, viele davon sind inzwischen Stammgäste geworden.

Am 23. März 2010 fand bereits die 100. Veranstaltung statt. Zum Thema „Wie sicher sind die Rechte der Mieter?“ konnte der Direktor des Deutschen Mieterbundes, Lukas Siebenkotten, als Gastreferent gewonnen werden.

Beilagen in der MieterZeitung

Wie im Pressevertrieb allgemein üblich, finanziert sich auch unsere Verbandszeitung zu einem Teil aus Werbung. Die mit der April-Ausgabe der MieterZeitung versandte Werbebeilage der Firma „Reader's Digest Deutschland“ führte jedoch bei einigen Lesern wegen angeblicher Gewinnversprechungen zu Irritationen. Die Vorsitzende des Vogtländischen Mietervereins, Marlies Hager, wandte sich deshalb an den DMB-Verlag und bat um Aufklärung.

Auch der Geschäftsführer der Verlags- und Verwaltungsgesellschaft des Deutschen Mieterbundes, Lukas Siebenkotten, hält nach einer Prüfung die betreffende Werbung für rechtlich zulässig, aber „grenzwertig“. Er

stellt klar, dass natürlich keinerlei Daten von Mitgliedern an die Firma Reader's Digest weitergegeben worden seien. Diese habe lediglich Beilagen für „Die Leser der MieterZeitung“ bei der Druckerei angeliefert. Dort wurden die Beilagen maschinell in die Zeitungen eingelegt. Siebenkotten sicherte zu, dass der DMB-Verlag künftig den Inhalt vorgesehener Werbung auch besser dahingehend kontrollieren werde, ob die Aufmachung der Werbung irreführend und damit verbraucherunfreundlich ist. Der Vorstand des DMB Landesverbandes Sachsen schließt sich der Klarstellung an und bedankt sich ausdrücklich bei jenen Mitgliedern, die auf die inakzeptable Werbung hingewiesen haben. ■

des Mietrechtsvereins Pirna eröffnet. Grund der Zahlungsunfähigkeit sind nach Information der Dresdner Neuesten Nachrichten Schulden in Höhe von 28.000 Euro bei der Deutschen Rentenversicherung. Die Insolvenz hätte abgewendet werden können, wenn der Vorstand des Vereins die Hilfsangebote des Deutschen Mieterbundes des Landesverbandes Sachsen oder

Kontakt: Mieterverein Dresden, Fetscherplatz 3, 01307 Dresden, **Telefon:** 03 51/86 64 50, mieterverein-dresden@mieterbund.de

20 Jahre Mieterverein Chemnitz

Chemnitz - Der Mieterverein Chemnitz führt anlässlich seines 20-jährigen Bestehens eine Veranstaltung mit kleinem Imbiss am Donnerstag, den 17. Juni 2010, ab 15.00 bis circa 18.00 Uhr, im Georg-Landgraf-Haus, Dresdner Straße 38 a (Sonnenbergterrassen), durch.

Zu dieser Veranstaltung werden außer der Vorstellung der Arbeit des Mietervereins und entspre-

des Mietervereins Dresden angenommen hätte, ist von der stellvertretenden Landesvorsitzenden Petra Becker zu erfahren. In einem Schreiben an alle Mitglieder des Mietrechtsvereins Pirna hat der Insolvenzverwalter, Rechtsanwalt Jan Gärtner, ein mit dem Mieterverein Dresden abgestimmtes Ummeldeangebot unterbreitet. Dieser hat mit der Eröffnung einer neuen Beratungsstelle in Pirna sein Angebot im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge erweitert. ■

chenden Anschauungsmaterials zwei Vorträge gehalten. Unter anderem erfolgt ab 16.00 Uhr ein Vortrag vom Bundesdirektor des Deutschen Mieterbundes, Lukas Siebenkotten, zum Thema „Geplante Mietrechtsänderungen der großen Koalition/Energetische Sanierung und Modernisierung von Wohngebäuden“.

Alle Mitglieder des Mietervereins, aber auch Nichtmitglieder sind dazu herzlich eingeladen. ■

Landesgeschäftsstelle jetzt in Dresden



Neuer Sitz der Geschäftsstelle des DMB Landesverbandes Sachsen: Fetscherplatz 3, 01307 Dresden

■ Seit Januar 2010 befindet sich die Geschäftsstelle des Deutschen Mieterbundes – Landesverband Sachsen in Dresden. Die Postanschrift lautet: Deutscher Mieterbund – Landesverband Sachsen, Fetscherplatz 3, 01307 Dresden. Telefonisch ist der Landesverband erreichbar unter 03 51/8 66 45 66. Kontaktaufnahme per E-Mail ist möglich unter landesverband-sachsen@mieterbund.de. Weitere Informationen zum DMB Landesverband Sachsen und Kontaktdaten der sächsischen Mietervereine finden Sie auf der Homepage www.mieterbund-sachsen.de. Bitte beachten Sie, dass der Landesverband keine Rechtsberatung durchführt. Dies ist nur in dem Mieterverein möglich, in dem der betreffende Mieter als Mitglied angemeldet ist.

DMB Landesverband Sachsen e. V., Fetscherplatz 3, 01307 Dresden, Tel. 03 51/8 66 45 66. Verantwortlich für den Inhalt der Seite 16: Petra Becker, Dresden